

14.01.2007 - 10:39 Uhr

contractworld.award 2007*Hannover (ots) -*

Beim internationalen Architekturpreis für innovative Raumkonzepte belegen Teilnehmer aus Österreich, Spanien, Polen und Portugal die ersten Plätze

- Hohe Internationalität: Bewerbungen kamen aus 33 Ländern
- Jury lobt die durchgehend hohe Qualität der eingereichten Projekte
- Für die besten Raumkonzepte gibt es 50 000 Euro Preisgeld

Teilnehmer aus Österreich, Spanien, Polen und Portugal haben heute bei der Verleihung des renommierten contractworld.award 2007 in Hannover die ersten Preise erhalten. Das Interesse am bedeutendsten europäischen Architekturpreis für Innenraumgestaltung, der zum siebten Mal von der Deutschen Messe ausgelobt wurde, war so groß wie nie zuvor. Insgesamt gab es 481 Einsendungen, mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr (contractworld.award 2006: 237 Einsendungen). "Die Arbeiten hatten insgesamt ein sehr hohes Niveau", so Prof. Laurids Ortner, einer der beiden Juryvorsitzenden. "Das war auch der Grund dafür, dass die Jury nicht nur wie bisher die Preisträger auswählte, sondern in allen Kategorien zusätzlich eine Shortlist mit den darauf folgenden jeweils neun Besten aufstellte. So soll für alle Beteiligten klar gemacht werden, wie eng und qualitativvoll es an der Spitze zugeht."

Der contractworld.award ist mit insgesamt 50 000 Euro Preisgeld die höchstdotierte Auszeichnung für innovative Raumkonzepte in Europa. Wie wichtig der contractworld.award auch für Architekten und Innenarchitekten über Deutschlands Grenzen hinaus ist, zeigt die steigende Internationalität. Mehr als die Hälfte der Teilnehmer kommt aus dem Ausland (244). Aktuell sind 33 Nationen (2006: 13 Nationen) vertreten, darunter Länder wie Chile, Australien, Kanada und Südkorea.

Bewertet wurden aktuelle, bereits realisierte Projekte von Innenräumen. Insgesamt wurden 14 Preisträger ausgezeichnet, zwei von ihnen erhielten Sonderpreise. Unter dem Titel "Visions for Offices, Hotels and Shops" ging es um zeitgemäße Büroarbeitswelten, kreative Hotels und überzeugende, moderne Shopkonzepte. Seit dem vergangenen Jahr gibt es zudem jeweils eine vierte Kategorie mit jährlich wechselnden Inhalten, die ein besonders aktuelles Thema aufgreift - diesmal das Thema Bildung/Education. Alleine hierzu gab es 117 Einsendungen. Der erste Preis in dieser Kategorie ging an Aires Mateus e Associados aus Portugal für das Projekt "Sines Arts Centre", ein Kultur- und Bildungszentrum in Lissabon. In der Kategorie Office belegt die Oskar Leo Kaufmann | Albert RUF Ziviltechniker GmbH aus Österreich den ersten Platz, die im österreichischen Klaus für den Werkzeugmaschinenhersteller DMG eine Unternehmenszentrale realisiert hat. Für das Hotel "Chic & Basic Born" in Barcelona sind ADD+Xavier Claramunt aus Spanien in der Kategorie Hotel/Restaurant ausgezeichnet worden. Das polnische Büro Ingarden & Ewý, Architekci erhielt den ersten Preis in der Kategorie "Shop/Showroom/Messestand". Prämiert wird damit der Polnische Pavilion für die Expo 2005 in Aichi/Japan. Alle ausgezeichneten Projekte werden in einer Ausstellung im Rahmen der contractworld in Halle 4 sowie in einer aufwändigen Dokumentation vorgestellt, die im April vorliegen wird.

Juroren für die Kategorien Office und Bildung/Education waren Prof. Laurids Ortner (Juryvorsitzender, Österreich), Tim Heide (Deutschland), Bernd Kniess (Deutschland), Mechthild Stuhlmacher (Niederlande) und Dr. Heinrich Wefing (Deutschland). Die Jury für die Kategorien Shop und Hotel bestand aus Prof. Erich Schneider-Wessling

(Juryvorsitzender, Deutschland), Alfred Berger (Österreich), Bert Haller (Deutschland), Ernst Holzzapfel (Italien) sowie Beat Mathys (Schweiz).

Die contractworld, der Treffpunkt der Architektur- und Innenarchitekturszene während der DOMOTEX HANNOVER, ist noch bis Dienstag, 16. Januar, geöffnet. Im Bereich contractworld.expo präsentieren Hersteller ihre speziell auf das Objektgeschäft ausgerichteten Produkte (Halle 4). Fachbesucher aus dem In- und Ausland treffen sich hier zum Ideenaustausch. Einen wichtigen Schwerpunkt bildet dabei der contractworld.congress mit Vorträgen und Fachkonferenzen. Hier stellen hochkarätige Referenten einem großen Publikum die neuesten Projekte und Trends in den Bereichen Büro, Hotel und Ladenbau vor - darunter so renommierte Gestalter wie Kengo Kuma (Tokio), Almut Ernst (Berlin), Prof. Herman Hertzberger (Amsterdam) und Antonio Ortiz (Sevilla). Mit rund 2 400 Teilnehmern ist der contractworld.congress der größte jährlich in Europa stattfindende Architekturkongress dieser Art. Aufgrund der großen positiven Resonanz finden auch 2007 wieder die Fachkonferenzen contractworld.materials statt. Am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Januar 2007, berichten Experten über innovative Materialien und ihre Einsatzmöglichkeiten. Die Besucher haben die Möglichkeit, in einer ergänzenden Ausstellung mit mehr als 500 innovativen Materialbeispielen selbst einen Eindruck in Bezug auf Haptik, Optik und Funktion zu gewinnen.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartner für die Redaktion:

Olaf Groß

Tel. 0511 / 89-3 10 29

E-Mail: olaf.gross@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:

www.domotex.de/presseservice.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100522796> abgerufen werden.